



Corona-Impfung in der Kongresshalle

Freie Demokraten

FDP

Ende 2021 bot die Stadtverwaltung auf Initiative des Böblinger Oberbürgermeisters Dr. Stefan Belz insgesamt sieben Impftermine im Schwarzwald-Saal der Kongresshalle Böblingen an. Die Impfkation stand unter der ärztlichen Leitung der beiden Stadträte Dr. med. Willi Braumann und Prof. Dr. med. Manfred Teufel. Zur Verfügung standen die mRNA-Impfstoffe von Moderna und BioNTech.



Prof. Dr. med. Manfred Teufel

Impfungen von Kindern ab fünf Jahren

Entsprechend den Empfehlungen des Robert Koch-Instituts wurden auch Kinder ab fünf Jahren geimpft. Für

einen reibungslosen Ablauf sorgten Mitarbeitende der Stadtverwaltung, der Feuerwehr, des DRK, des Aktionsbündnisses „Böblingen hilft“ und die Ärzte Drs. J. Reuß, P. Beusch und G. Froese. Die Resonanz der Geimpften war äußerst po-

sitiv, auch wegen der kurzen Wartezeiten. Die 1.270 durchgeführten Impfungen sind ein Beitrag zur Bekämpfung der Corona-Pandemie, die nach aktueller Einschätzung nur durch Impfung möglichst vieler Menschen kontrolliert werden kann.

Fortführung des Impfangebots in Kooperation mit der Paracelsus Apotheke ab Januar 2022

Aufgrund der sehr positiven Resonanz wird seit dem Neujahrstag das Impfangebot in Kooperation mit der Paracelsus Apotheke fortgeführt. Personen ab fünf Jahren können sich montags, freitags und sonntags von 16.00 bis 18.30 Uhr ohne Anmeldung und von 17.00 bis 18.30 Uhr auch nach vorheriger Terminvereinbarung impfen lassen, gleichgültig ob Erst-, Zweit-



Impfung in der Kongresshalle Böblingen

oder Booster-Impfung. Link zur Terminbuchung: <https://tz-boeblingen.impfomizer.de/selectevent>. Mein Rat: Lassen Sie sich

und Ihre Kinder impfen!

Prof. Dr. med. Manfred Teufel
FDP-Fraktion

Unser Kampf gegen Corona – Bürger für Böblingen im Einsatz



Mein BfB-Stadtratskollege Dr. Willi Braumann hat zu Corona eine eindeutige Meinung. Als praktizierender Arzt setzt er auf Freiwilligkeit und hält nichts von einem Impfwang, aber er sagt sehr deutlich: „Impfen ist wichtig und Boostern noch mehr“.

Zusammen mit Marga Klindwort (siehe Foto) unterstützt er mit großem Engagement und Freude das Corona-Impfzentrum, damit das immense Impfpensum bei den Booster-Impfungen überhaupt geschafft werden kann. Dies ist notwendig, um die Gefahren des neuen und wesentlich an-



Hans-Peter Braun (BfB) – www.buerger-fuer-boeblingen-bfb.de

steckenderen Corona-Virus Omikron abzuwehren.

Meine Meinung: Bedenkt man, dass beide, Marga Klindwort und Dr. Willi Braumann, schon über 70 Jahre alt sind, so ist das ein Zeichen dafür, wie wertvoll und wie wichtig ältere Menschen für unsere Gesellschaft sind. Es zeigt aber auch, dass Helfen Freude bereiten kann. Deshalb

danke ich allen denjenigen Menschen ganz besonders, die im Alter immer noch im Dienste der Gesellschaft stehen.

Hans-Peter Braun
BfB-Gruppe



Marga Klindwort und Dr. Willi Braumann nach einem Einsatztag im Impfzentrum

Wird Böblingen in Zukunft sich als klimafreundliche Stadt präsentieren dürfen?



Im Gemeinderat ist der begrüßenswerte Beschluss gefasst worden, auf dem IBM-Gelände „Rauher Kapf West“ ein neues Wohngebiet mit Schule, Einkaufsstätten und sozialen Einrichtungen aufzubauen.

Nicht so löblich ist dabei die Festlegung, die Gebäude in Holz-Hybrid-Bauweise (Beton/Holz) zu bauen. Man argumentiert, die Verarbeitung und der Einsatz des Holzes seien CO₂-frei. Das Entfernen der Bäume, der Transport, die passgerechte Bearbeitung des Holzes



führen zu CO₂. Viel gravierendere Auswirkungen auf den CO₂-Anstieg entstehen durch Abholzung der Wälder als CO₂ aufnehmende Speicher. Dazu kommt die Verödung der Fläche. Wollen das unsere Bürger?

Manfred Howe
Stadtrat AfD